



Pressemitteilung

Mayen, 5. August 2009

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, St. Elisabeth Mayen

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Dillmann
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Patienten ans Netz

St. Elisabeth Krankenhaus bietet nun noch mehr Komfort

MAYEN. Das Gemeinschaftsklinikum St. Elisabeth Mayen steht unter einer stetigen Erweiterung der EDV-Infrastruktur, von der nun erneut Patienten profitieren. Alle Patienten, die im Besitz eines Wlan-fähigen Notebooks sind, haben nun die Möglichkeit, kabellos via Wlan mit DSL-Geschwindigkeit online zu gehen. „Dieser Komfort ist in vielen Krankenhäusern noch lange kein Standard und ermöglicht unseren Patienten einen noch angenehmeren Aufenthalt“, sagt Geschäftsführer Markus Heming. Zu verdanken ist diese Neuerung der elektronischen Patientenakte, die die Anforderungen flächendeckender Wlan-Ausleuchtung im gesamten stationären Bereich mit sich brachte und somit durch einen geringen Mehraufwand den mobilen Internetzugang ermöglicht. Die Anfragen auf einen unkomplizierten und schnellen Internetzugang während eines stationären Aufenthalts steigen stetig. So wird das Flatrate-Angebot, dass lediglich mit einem geringen einmaligen Kostenbeitrag verbunden ist, gerne angenommen.

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.dillmann@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505



BUZ: Mehr Komfort für Patienten und Pflegekräfte: Dank der Einführung der elektronischen Patientenakte, die die Schwester am Krankenbett ausfüllt, haben auch die Patienten des St. Elisabeth Krankenhauses selbst die Möglichkeit, im Krankenhaus kabellos ins Internet zu gehen.